

## Protokoll 156. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Samstag, 15. Dezember 2012, 08.30 Uhr bis 12.20 Uhr, im Rathaus

---

Vorsitz: Präsident Albert Leiser (FDP)

Beschlussprotokoll: Sekretärin Christina Hug (Grüne)

Anwesend: 123 Mitglieder

Abwesend: Alain Kessler (FDP), Eva-Maria Würth (SP)

---

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- |     |                          |  |     |
|-----|--------------------------|--|-----|
| 1.  |                          | Mitteilungen   |     |
| 4.  | <a href="#">2012/345</a> | Weisung vom 19.09.2012:<br>Voranschlag (Budget) 2013   | FV  |
| 7.  | <a href="#">2012/444</a> | E Postulat von Matthias Probst (Grüne) und Kathy Steiner (Grüne) vom 28.11.2012:<br>Massnahmen zur verstärkten Bekämpfung von invasiven Neophyten in der Stadt | VTE |
| 11. | <a href="#">2012/455</a> | A Postulat von Simone Brander (SP) vom 05.12.2012:<br>Umgestaltung der Stadt Zürich in eine «essbarere Stadt»  | VTE |

### **Mitteilungen**

Es werden keine Mitteilungen zur Kenntnis gebracht.

### **Geschäfte**

**3404. 2012/345**  
**Weisung vom 19.09.2012:**  
**Voranschlag (Budget) 2013**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 155 vom 14.12.2012, Protokoll-Nr. 3404/2012).

Beschlüsse:

S. 261	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>			
	<b>3515</b>	<b>Tiefbauamt</b>			
	<b>515000</b>	<b>Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>206.</b>	Antrag Stadtrat			4 461 000	Mehrheit
		4 461 000		0	Minderheit 1
		1 200 000		3 261 000	Minderheit 2
		Begründung: FDP: Überflüssige Bauelemente der nicht gebundenen Kosten weglassen; SVP: Verzicht auf Radfahreranlagen			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(4 461 000)	68 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(0)	24 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(3 261 000)	<u>22 Stimmen</u>
Total		114 Stimmen
= absolutes Mehr		58 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 261	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>			
	<b>3515</b>	<b>Tiefbauamt</b>			
	<b>561000</b>	<b>Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>207.</b>	Antrag Stadtrat			1 000 000	Mehrheit
		800 000		200 000	Minderheit
		Begründung: Verzicht auf Fahrzeugbeschaffung, kann durch Private erledigt werden			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 23 Stimmen zu.

S. 262	<b>35</b> <b>3525</b> <b>PG 1</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Geomatik + Vermessung</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>208.</b>	Antrag Stadtrat				3 691 600	Mehrheit
			73 800		3 617 800	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
			Begründung: Saldoverbesserung 2 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 263	<b>35</b> <b>3535</b> <b>3091 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b> <b>Aus- und Weiterbildung des Personals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>209.</b>	Antrag Stadtrat				781 800	
			104 300		677 500	Zustimmung
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)
			Begründung: Budget 2012 muss reichen, Führungsqualität bereits hoch, überrassende Kaderausbildung			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 117 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 264	<b>35</b> <b>3535</b> <b>3149 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b> <b>Unterhalt übriger Anlagen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>210.</b>	Antrag Stadtrat		4 000 000		54 585 000 50 585 000	Zustimmung
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)
		Begründung:	Überbudgetiert, Anpassung an Realität notwendig und vertretbar			

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 116 gegen 5 Stimmen zu.

S. 268	<b>35</b> <b>3535</b> <b>500004</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b> <b>Anschaffungen von Fahrzeugen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>211.</b>	Antrag Stadtrat				1 500 000	Mehrheit
			1 200 000		300 000	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung:	Verzicht auf Fahrzeugbeschaffung, kann durch Private erledigt werden			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

S. 269	<b>35</b> <b>3535</b> <b>511090</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser</b> <b>Klärwerk Werdhölzli: Nutzung Biologie ara glatt</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>212.</b>	Antrag Stadtrat		280 000		880 000 600 000	Zustimmung
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Gemäss Antworten 1. Lesung VA13 beträgt der Anteil der Stadt Zürich Fr. 600 000, budgetiert wurden aber Fr. 880 000			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 121 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 270	<b>35</b> <b>3550</b> <b>3101 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b> <b>Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>213.</b>	Antrag Stadtrat				747 100	Mehrheit
			130 000		617 100	Minderheit
						Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Verzicht auf Kommunikationsstelle für Bioabfall			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 47 Stimmen zu.

---

S. 270	<b>35</b> <b>3550</b> <b>3101 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b> <b>Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>214.</b>	Antrag Stadtrat		32 500		747 100 714 600	Zustimmung
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Verzicht auf Magazin 120 Grad			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 120 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 277	<b>35</b> <b>3555</b> <b>3101 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme</b> <b>Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>215.</b>	Antrag Stadtrat		32 500		138 600 106 100	Zustimmung
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Verzicht auf Magazin 120 Grad			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 115 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 279	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>				
	<b>3555</b>	<b>Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme</b>				
	<b>3180 0000</b>	<b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>216.</b>	Antrag Stadtrat			1 363 900		
		10 000		1 353 900	Zustimmung	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		Begründung: Verzicht auf Magazin 120 Grad				

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 114 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 271	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>				
	<b>3550</b>	<b>Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b>				
	<b>3107 0000</b>	<b>Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>217.</b>	Antrag Stadtrat			447 500	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP)
		100 000		347 500	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
		Begründung: Verzicht auf temporäre Aktionen betreffend Bioabfall				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 38 Stimmen zu.

---

S. 272	<b>35</b> <b>3550</b> <b>3186 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>218.</b>	Antrag Stadtrat				382 500	Mehrheit
			202 500		180 000	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
			Begründung: Streichung Projekt Bioabfall ZAV Biogas			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 275	<b>35</b> <b>3550</b> <b>500012</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Abfall</b> <b>Anschaffungen von Kehrlichfahrzeugen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>219.</b>	Antrag Stadtrat				3 150 000	Mehrheit
			3 150 000		0	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
			Begründung: Verzicht auf Fahrzeugbeschaffung, kann durch Private erledigt werden			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---



S. 278	<b>35</b> <b>3555</b> <b>3149 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme</b> <b>Unterhalt übriger Anlagen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>220.</b>	Antrag Stadtrat				9 229 600	Minderheit
			4 000 000		5 229 600	Mehrheit
						Enthaltung
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Walter Angst (AL)
						Begründung: Kein Rückbau solange Weiterverwendung unklar

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 279	<b>35</b> <b>3555</b> <b>3180 0000</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>221.</b>	Antrag Stadtrat				1 363 900	Mehrheit
			40 600		1 323 300	Minderheit
						Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
						Begründung: 3 % Pauschalkürzung

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 39 Stimmen zu.

---

S. 286 35  
3570  
PG 1

**TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**Grün Stadt Zürich**  
**Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>222.</b>	Antrag Stadtrat			11 628 000	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
			200 000	11 828 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)

Begründung: Bekämpfung von invasiven Neophyten

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 47 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

---

**3428. 2012/444**

**Postulat von Matthias Probst (Grüne) und Kathy Steiner (Grüne) vom 28.11.2012: Massnahmen zur verstärkten Bekämpfung von invasiven Neophyten in der Stadt**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Matthias Probst (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 3379/2012).

Martin Bürlimann (SVP) stellt namens der SVP-Fraktion den Ablehnungsantrag und begründet diesen.

Das Postulat wird mit 80 gegen 40 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

---

**3404.** S. 286 **35**  
**3570**  
**PG 2**

**TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**  
**Grün Stadt Zürich**  
**Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>224.</b> Antrag Stadtrat			53 569 600	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
	10 000		53 821 600	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wylter (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli- Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL)
	Begründung: Kostengünstige Bepflanzung der Rabatten mit Wechselflor mit ökologisch sinnvollen, essbaren und ästhetischen Nutzpflanzen				

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 67 gegen 54 Stimmen zu.

---

**3429. 2012/455**

**Postulat von Simone Brander (SP) vom 05.12.2012:**  
**Umgestaltung der Stadt Zürich in eine «essbarere Stadt»**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Simone Brander (SP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 3379/2012).

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 69 gegen 50 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

---

<b>3404.</b>	S. 286 <b>35</b> <b>3570</b> <b>PG 1</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Grün Stadt Zürich</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
	<b>226.</b>	Antrag Stadtrat			11 628 000	Mehrheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			232 600		11 395 400	Minderheit
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)
			Begründung: Saldoverbesserung 2 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 286	<b>35</b> <b>3570</b> <b>PG 2</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Grün Stadt Zürich</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
	<b>227.</b>	Antrag Stadtrat			53 569 600	Mehrheit
					262 000 N	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			1 076 600		52 755 000	Minderheit
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)
			Begründung: Saldoverbesserung 2 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 286	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>				
	<b>3570</b>	<b>Grün Stadt Zürich</b>				
	<b>PG 3</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>228.</b>	Antrag Stadtrat			1 331 700	Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		26 600		1 305 100	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 90 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 286	<b>35</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b>				
	<b>3570</b>	<b>Grün Stadt Zürich</b>				
	<b>PG 4</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>229.</b>	Antrag Stadtrat			3 607 700	Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		72 200		3 535 500	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 93 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 286	<b>35</b> <b>3570</b> <b>PG 5</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Grün Stadt Zürich</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>230.</b>	Antrag Stadtrat				1 096 300	Mehrheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			21 900		1 074 400	Minderheit
						Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
						Enthaltung Walter Angst (AL)
		Begründung:	Saldoverbesserung 2 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 90 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 287	<b>35</b> <b>3570</b> <b>55029470</b>	<b>TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT</b> <b>Grün Stadt Zürich</b> <b>Pfingstweid Park: Neubau</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>231.</b>	Antrag Stadtrat				600 000	Mehrheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			600 000		0	Minderheit
						Walter Angst (AL) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung:	Planungsstopp Pfingstweid-Park, bis deutlich höhere Beteiligung der Grundeigentümer vereinbart worden ist			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 36 Stimmen zu.

---

<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>
---

S. 314 45 **DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE**  
 4500 **Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung**  
 3010 0000 **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
<b>244.</b>	Antrag Stadtrat		2 395 200	Minderheit 1	Walter Angst (AL) Referent Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
	230 000		2 165 200	Minderheit 2	
	130 000		2 265 200	Mehrheit	
				Enthaltung	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: SP/Grüne/GLP: Bedarf für die Stelle des Juristen nicht genügend ausgewiesen; SVP: Verzicht auf 1.8 Stellen

Roger Tognella (FDP) beantragt Abstimmung unter Namensaufruf.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag von Roger Tognella (FDP) mit 105 Stimmen zu. Somit ist das Quorum (=30 Stimmen gemäss Art. 41 Abs. 1 GeschO GR) erreicht.

Abstimmung unter Namensaufruf gemäss Art. 41 GeschO GR:

<b>Abstimmungsprotokoll</b>				
Platz#	Name	Vorname	Partei	Stimme
002	Abele	Martin	Grüne	--
032	Altinay	Petek	SP	JA
151	Amacker	Bruno	SVP	ENTHALTEN
051	Ammann	Jürg	Grüne	JA
084	Angst	Walter	AL	NEIN
110	Anhorn	Ruth	SVP	ENTHALTEN
013	Aubert	Marianne	SP	JA
059	Bär	Linda	SP	JA
137	Bartholdi	Roger	SVP	ENTHALTEN
168	Baumer	Michael	FDP	NEIN
113	Bergmaier	Guido	SVP	ENTHALTEN
038	Bernhard	Irene	GLP	JA
106	Blöchlinger	Patrick	SD	NEIN
161	Bosshard	Gerhard	EVP	NEIN
117	Bourgeois	Marc	FDP	NEIN
017	Brander	Simone	SP	JA
170	Bürlimann	Martin	SVP	ENTHALTEN

049	Denoth	Marco	SP	JA
153	Dogwiler	Sven Oliver	SVP	ENTHALTEN
035	Dubno	Samuel	GLP	JA
057	Dubs	Marianne	SP	JA
061	Edelmann	Andreas	SP	JA
166	Egger	Urs	FDP	NEIN
175	Erfigen	Monika	SVP	ENTHALTEN
030	Esseiva	Nicolas	SP	JA
140	Fehr	Urs	SVP	ENTHALTEN
063	Feuillet	Dominique	SP	--
071	Filli	Peider	Grüne	JA
031	Fischer-Schmitt	Renate	SP	JA
003	Frei	Dorothea	SP	JA
026	Garcia	Isabel	GLP	JA
124	Garzotto	Marina	SVP	ENTHALTEN
036	Gautschi	Adrian	GLP	JA
045	Glaser	Helen	SP	JA
009	Graf	Davy	SP	JA
033	Gut	Christoph	SP	JA
119	Hagger	Joachim	FDP	NEIN
156	Haller	Margrit	SVP	ENTHALTEN
144	Halser-Furrer	Michèle	EVP	NEIN
116	Hänni-Etter	Cäcilia	FDP	NEIN
176	Hauri	Theo	SVP	ENTHALTEN
050	Hintsch	Gustav	Parteilos	JA
029	Hochreutener	Andrea	SP	JA
147	Hohl	Marc	FDP	NEIN
011	Huber	Patrick Hadi	SP	JA
005	Hug	Christina	Grüne	JA
094	Hungerbühler	Markus	CVP	NEIN
037	Hüni	Guido	GLP	JA
127	Hüssy	Kurt	SVP	ENTHALTEN
112	im Oberdorf	Bernhard	SVP	ENTHALTEN
128	Jäger	Alexander	FDP	NEIN
070	Kälin	Simon	Grüne	JA
007	Käppeli	Hans Jörg	SP	JA
023	Käser	Philipp	GLP	JA
132	Kessler	Alain	FDP	--
083	Kirstein	Andreas	AL	NEIN
054	Kisker	Gabriele	Grüne	JA
055	Knauss	Markus	Grüne	JA
041	Küng	Peter	SP	JA
069	Kunz	Markus	Grüne	JA
034	Landolt	Maleica	GLP	JA
131	Lauber	Tamara	FDP	NEIN
001	Leiser	Albert	FDP	NEIN
121	Liebi	Roger	SVP	ENTHALTEN
021	Luchsinger	Martin	GLP	--
160	Mächler	Martin	EVP	NEIN
058	Makwana-Boss	Elisabeth	SP	JA



201	Manser	Joe A.	SP	JA
101	Mariani	Mario	CVP	NEIN
048	Marti	Min Li	SP	JA
072	Meier-Bohrer	Karin	Grüne	JA
092	Meier	Daniel	CVP	NEIN
138	Monn	Thomas	SVP	ENTHALTEN
157	Müller	Rolf	SVP	ENTHALTEN
022	Nabholz	Ann-Catherine	GLP	JA
018	Nüssli-Danuser	Andrea	SP	JA
042	Papageorgiou	Kyriakos	SP	JA
115	Pflüger	Severin	FDP	NEIN
086	Piller	Bernhard	Grüne	NEIN
087	Probst	Matthias	Grüne	JA
143	Rabelbauer	Claudia	EVP	NEIN
081	Recher	Alecs	AL	NEIN
173	Regli	Daniel	SVP	ENTHALTEN
006	Richli	Mark	SP	JA
012	Rothenfluh	Gabriela	SP	JA
053	Rykart	Karin	Grüne	JA
010	Sangines	Alan David	SP	JA
065	Savarioud	Marcel	SP	JA
171	Schatt	Heinz	SVP	ENTHALTEN
123	Scheck	Roland	SVP	ENTHALTEN
077	Scherr	Niklaus	AL	NEIN
154	Schlatter	Hedy	SVP	ENTHALTEN
130	Schmid	Michael	FDP	NEIN
148	Schmid	Urs	FDP	NEIN
103	Schönbächler	Marcel	CVP	NEIN
141	Schwendener	Thomas	SVP	ENTHALTEN
028	Seidler	Christine	SP	JA
135	Sidler	Bruno	SVP	ENTHALTEN
016	Silberring	Pawel	SP	JA
120	Simon	Claudia	FDP	NEIN
105	Spiess	Christoph	SD	NEIN
165	Steger	Heinz F.	FDP	NEIN
088	Steiner	Kathy	Grüne	JA
019	Straub	Esther	SP	JA
027	Strub	Jean-Daniel	SP	JA
150	Tognella	Roger	FDP	NEIN
126	Tomezzoli	Ruggero	SVP	ENTHALTEN
099	Traber	Christian	CVP	NEIN
025	Trevisan	Guido	GLP	JA
108	Tuena	Mauro	SVP	ENTHALTEN
183	Urban	Michel	SP	JA
133	Uttinger	Ursula	FDP	NEIN
015	Utz	Florian	SP	JA
096	Virchaux	Jean-Claude	CVP	NEIN
052	Vocat	Fabienne Nicole	Grüne	JA
062	von Matt	Hans Urs	SP	JA
039	von Planta	Gian	GLP	JA

046	Wepf	Mirella	SP	JA
097	Weyermann	Karin	CVP	NEIN
024	Wiesmann	Matthias	GLP	JA
082	Wolff	Richard	AL	NEIN
066	Würth	Eva-Maria	SP	JA
020	Wüthrich	Katrin	SP	JA
047	Wyler	Rebekka	SP	JA
073	Wyss	Thomas	Grüne	JA

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit	(2 265 200)	62 Stimmen
Antrag Stadtrat / Minderheit 1	(2 395 200)	35 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(2 165 200)	<u>24 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 315 45  
4500  
3180 0000

**DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE**  
**Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung**  
**Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
245. Antrag Stadtrat			350 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
	110 000		240 000	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
	Begründung: Verzicht auf Projekte des 2000-Watt-Beauftragten				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 24 Stimmen zu.

S. 319	<b>45</b> <b>4525</b> <b>3180 0000</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Wasserversorgung</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>246.</b>	Antrag Stadtrat				4 647 700	Mehrheit
			900 000		3 747 700	Minderheit
				Begründung:		Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
				Verzicht auf Beratungen		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 39 Stimmen zu.

---

### 3430. 2012/487

#### **Erklärung der SVP-Fraktion vom 14.12.2012: Kosten- und Ertragslage des ewz**

Namens der SVP-Fraktion verliest Martin Bürlimann (SVP) folgende Fraktionserklärung:

Das ewz liegt in der Verantwortung der vereinigten Linken:

Die SVP hat nie gesagt, das Volk hat immer recht. Die SVP sagt, so wie das Volk entscheidet, so wird es gemacht. Die Geschäftspolitik des ewz wurde vom Gemeinderat und in Abstimmungen mehrfach bestätigt. Die SVP akzeptiert dies ohne Einschränkung.

Das ewz sieht sich in der Folge dieser Politik mit drei Problemen konfrontiert:

Das erste Problem ist der Geldabfluss Richtung Stadtkasse. Mit dem fixen Prozent-Betrag, den das ewz der Stadtkasse abliefern muss, fliesst Geld ab, ohne Ertrag und ohne Investitionswirkung. Die Zwangsabgabe an die Stadtkasse ist eine Fata Morgana, die der Stadt Zürich Schein-Ertrag generiert, aber dem ewz Kraft entzieht.

Das zweite Problem des ewz sind die einbrechenden Erträge im Zug der laufenden Marktöffnung. Grosse Kunden springen ab, die mittleren Kunden werden folgen. Zusammen mit den ideologisch motivierten Preiserhöhungen tragen immer weniger Kunden immer mehr Last.

Das dritte Problem ist eine Kostenquelle ungeahnten Ausmasses: Das Glasfasernetz generiert phantastische Kosten. Die Erträge werden tiefer sein als von Ihnen vermutet.

Sie haben diese Politik gewählt, gegen den Widerstand der SVP. Damit steht das ewz in der Verantwortung der vereinigten Linken. Die SVP lehnt jede Verantwortung für die Zukunft des ewz ab.

<b>3404.</b>	S. 322 45 4530 PG 1	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>247.</b>	Antrag Stadtrat				-21 866 200	Minderheit Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
			800 000		-22 666 200	Mehrheit Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
			Begründung: Prüfung, wie beim Stromverkauf ausserhalb der Stadt Zürich Marktanteile gewonnen und so Einnahmen und Gewinn erhöht werden können			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 66 gegen 58 Stimmen zu.

---

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

S. 322 45 4530 PG 1	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>					
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>248.</b>	Antrag Stadtrat				-21 866 200	Mehrheit Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
			437 300		-22 303 500	Minderheit Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
			Begründung: Saldoverbesserung 2 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 322	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4530</b>	<b>Elektrizitätswerk</b>				
	<b>PG 2</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>249.</b>	Antrag Stadtrat			17 677 300	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		353 500		17 323 800	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 19 Stimmen zu.

---

S. 322	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4530</b>	<b>Elektrizitätswerk</b>				
	<b>PG 5</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>250.</b>	Antrag Stadtrat			1 414 200	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		28 300		1 385 900	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 322	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4530</b>	<b>Elektrizitätswerk</b>				
	<b>PG 6</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>251.</b>	Antrag Stadtrat			16 913 400	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		338 300		16 575 100	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 22 Stimmen zu.

---

S. 322	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4530</b>	<b>Elektrizitätswerk</b>				
	<b>PG 7</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>252.</b>	Antrag Stadtrat			-82 887 200	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		1 657 700		-84 544 900	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 2 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 323	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
	<b>3099 0000</b>	<b>Übriger Personalaufwand</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>253.</b>	Antrag Stadtrat			4 412 100	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		829 000		3 583 100	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Verzicht auf Erhöhung der Fahrvergünstigungen für das Personal				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 324	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
	<b>3107 0000</b>	<b>Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>254.</b>	Antrag Stadtrat			4 828 100	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		510 000		4 318 100	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Fr. 20 000 Erhöhung Modalsplit Fahrgastinfo unnötig, Extrafahrten Fr. 100 000 kann durch Private durchgeführt werden, Fr. 90 000 für Verkaufsstellen unnötig, Fr. 300 000 für Veranstaltungen unnötig				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

---

S. 324	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
	<b>3120 0000</b>	<b>Wasser, Energie und Heizmaterialien</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>255.</b>	Antrag Stadtrat			18 488 200	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
			700 000	19 188 200	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP)
		Begründung:	Deckung des Energiebedarfs der VBZ zu 100 % mit Strom in <i>naturemade star</i> -Qualität			

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 66 gegen 58 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 315	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4500</b>	<b>Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung</b>				
	<b>3180 0500</b>	<b>Entschädigungen an Verkehrsbetriebe</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>256.</b>	Antrag Stadtrat			915 400	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
			700 000	1 615 400	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP)
		Begründung:	Vergütung an die VBZ zur Deckung der zusätzlichen Stromkosten gemäss Antrag Nr. 255			

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 66 gegen 58 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.



S. 327	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
	<b>4340 0900</b>	<b>Übrige Dienstleistungen</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>257.</b>	Antrag Stadtrat			-30 640 800	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
		700 000		-31 340 800	Mehrheit	Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP)
		Begründung: Gutschrift infolge Antrag Nr. 256				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 65 gegen 57 Stimmen zu.

---

S. 325	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>				
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
	<b>3159 0000</b>	<b>Unterhalt übrige Mobilien</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>258.</b>	Antrag Stadtrat			1 503 800		
		130 000		1 373 800	Zustimmung	Christine Seidler (SP) Referentin, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung: Fahrplanwechsel ist erfolgt (siehe Budget 2012)				

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 325	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>			
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>			
	<b>3180 0000</b>	<b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>259.</b>	Antrag Stadtrat	100 000		29 212 200	
				29 112 200	Mehrheit
		725 000		28 487 200	Minderheit
					Enthaltung
		Begründung:	SVP: Kürzungen von Repräsentationsspesen Fr. 55 000, Honorare Fr. 500 000, Umweltzertifizierung ISO 14001 Fr. 170 000; GLP/Grüne/FDP/SP: Provisionen zu hoch		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit	(29 112 200)	69 Stimmen
Antrag Minderheit	(28 487 200)	26 Stimmen
Antrag Stadtrat	(29 212 200)	<u>27 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

---

S. 325	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>			
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>			
	<b>3182 0000</b>	<b>Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>260.</b>	Antrag Stadtrat			1 190 000	Mehrheit
		320 000		870 000	Minderheit
		Begründung: Streichen Verkehrsstudie Rosengarten, Vorstudie Tram Affoltern, Vorstudien Tramverlängerungen			
		Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP) Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 326	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>			
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>			
	<b>4340 0221</b>	<b>Reklame</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>260.a</b>	Antrag Stadtrat			-15 645 600	
			372 100	-15 273 500	Antrag der Schweizer Demokraten (SD)
		Begründung: Verzicht auf Vollbemalung von Tramwagen mit Werbung			

Der Rat lehnt den Antrag der Schweizer Demokraten (SD) mit 36 gegen 83 Stimmen ab.

---

S. 327	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>			
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>			
	<b>595020</b>	<b>Übrige Hochbauten: Sammelkonto</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>260.b</b>	Antrag Stadtrat			34 401 000	Antrag Niklaus Scherr (AL)
		1 750 000		32 651 000	
		Begründung: Streichung Projektierungskredit Depot Kalkbreite			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Der Rat lehnt den Antrag der Alternativen Liste (AL) mit 61 gegen 62 Stimmen ab.

---

S. 328	<b>45</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b>			
	<b>4540</b>	<b>Verkehrsbetriebe</b>			
	<b>595060</b>	<b>Fahrzeuge</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>261.</b>	Antrag Stadtrat			40 014 000	Mehrheit Christine Seidler (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
		7 200 000		32 814 000	Minderheit Präsident Roger Liebi (SVP) Referent, Dr. Daniel Regli (SVP)
		Begründung: Keine Einführung des Rosengarten-Trams durch die Hintertüre			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

---

<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>
------------------------------------

S. 330	<b>50 5000 3018 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>262.</b>	Antrag Stadtrat				30 000	Minderheit
			30 000		0	Mehrheit
						Enthaltung
			Begründung: Verzicht auf PFADE			

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 54 gegen 69 Stimmen ab.

---

S. 331	<b>50 5000 3101 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>263.</b>	Antrag Stadtrat				175 000 7 400 N	Minderheit
			50 000		132 400	Mehrheit
						Enthaltung
			Begründung: Verzicht auf PFADE			

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 52 gegen 67 Stimmen ab.

---

S. 332	<b>50 5000 3186 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbeglei- tung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>264.</b>	Antrag Stadtrat				224 200	Minderheit
						Enthaltung
			Begründung: Verzicht auf PFADE			

50 000	174 200	Mehrheit	Samuel Dubno (GLP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Urs Schmid (FDP)
		Enthaltung	Walter Angst (AL)

Begründung: Verzicht auf PFADE

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 53 gegen 69 Stimmen ab.

---

S. 331	<b>50</b> <b>5000</b> <b>3107 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit</b>				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>265.</b>	Antrag Stadtrat			30 200	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsi- dentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		10 000		20 200	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: Kein Betrag für Jubiläum NONAM				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 331	<b>50</b> <b>5000</b> <b>3180 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>266.</b>	Antrag Stadtrat			396 000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsi- dentin Rebekka Wyler (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		35 000		361 000	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP)
		Begründung: Fr. 35 000 für ausserordentliche Veranstaltung statt Fr. 70 000				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 42 Stimmen zu.

---

S. 333	<b>50</b> <b>5000</b> <b>3652 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Kulturförderungsbeiträge</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>267.</b>	Antrag Stadtrat				770 000	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			123 000		647 000	Minderheit
						Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung
						Walter Angst (AL)
			Begründung: Kein weiterer Ausbau Kulturama			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 334	<b>50</b> <b>5005</b> <b>3100 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Büromaterialverwaltung</b> <b>Büromaterial</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>268.</b>	Antrag Stadtrat				4 800 000	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
			250 000		4 550 000	Minderheit
						Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
			Begründung: Sparen beim Einsatz von Büromaterial			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 43 Stimmen zu.

---

S. 337	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>				
	<b>3010 0000</b>	<b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>269.</b>	Antrag Stadtrat			152 518 400 - 801 800 N	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		10 000 000		141 716 600	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: Reduktion Ausbau Betreuungspersonal				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 26 Stimmen zu.

S. 338	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>				
	<b>3020 0000</b>	<b>Löhne der Lehrkräfte</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>270.</b>	Antrag Stadtrat			88 298 200	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		3 000 000		85 298 200	Minderheit 1	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		500 000		87 798 200	Minderheit 2	Samuel Dubno (GLP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
		Begründung: GLP/FDP: Verzicht auf Ausbau Therapie; SVP: Reduktion Ausbau Therapieleistungen und Begleitungen				

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(88 298 200)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(85 298 200)	26 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(87 798 200)	<u>35 Stimmen</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.



S. 338	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>				
	<b>3028 0000</b>	<b>Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>271.</b>	Antrag Stadtrat			3 098 500 - 25 500 N	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		200 000		2 873 000	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: Weniger Aufwendungen für Projekte				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 26 Stimmen zu.

S. 340	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>				
	<b>3171 0000</b>	<b>Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>272.</b>	Antrag Stadtrat			5 147 500	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		200 000		4 947 500	Minderheit 1	Samuel Dubno (GLP) Referent
		273 000		4 874 500	Minderheit 2	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: SVP: Kein Ausbau von Kinderkultur-Projekten; GLP: Es existiert bereits ein breites, differenziertes und altersgerechtes Angebot an Kinderkultur				

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(5 147 500)	81 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(4 947 500)	16 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(4 874 500)	<u>26 Stimmen</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 340	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>			
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>			
	<b>3180 0000</b>	<b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>273.</b>	Antrag Stadtrat			5 291 000 33 000 N	Mehrheit
		446 200		4 877 800	Minderheit
		Begründung: Weniger Leistungen der Theaterpädagogen, Verzicht auf Projekt erweiterte Tagesstrukturen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 342	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>			
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>			
	<b>3913 0000</b>	<b>Vergütung an IMMO für Raumkosten</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>274.</b>	Antrag Stadtrat			128 204 100	Mehrheit
		500 000		127 704 100	Minderheit
		Begründung: Reduzieren des Bedarfs an Betreuungsflächen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 26 Stimmen zu.

---

S. 345	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5026</b>	<b>Musikschule Konservatorium Zürich</b>				
	<b>3020 0000</b>	<b>Löhne der Lehrkräfte</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>275.</b>	Antrag Stadtrat			34 634 000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		450 000		34 184 000	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP)
		Begründung: Weniger Stellen schaffen				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 36 Stimmen zu.

---

S. 347	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5026</b>	<b>Musikschule Konservatorium Zürich</b>				
	<b>4330 0000</b>	<b>Kursgelder</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>276.</b>	Antrag Stadtrat			-14 032 000		
		400 000		-14 432 000	Zustimmung	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
		Begründung: Erwachsene sollen mindestens kostendeckende Kursgebühren bezahlen				

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 122 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 351	<b>50</b> <b>5063</b> <b>3010 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Fachschule Viventa</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>277.</b>	Antrag Stadtrat				3 962 400 - 65 000 N 3 924 900	Zustimmung
			37 500			Enthaltung
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Walter Angst (AL)
						Begründung: Auf Budget 2012 belassen, weniger Schulklassen

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 118 gegen 0 Stimmen zu.

---

S. 355	<b>50</b> <b>5070</b> <b>PG 1</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Sportamt</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>278.</b>	Antrag Stadtrat				49 969 500 - 310 700 N	Mehrheit
			496 600		49 162 200	Minderheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP) Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
						Begründung: Saldoverbesserung 1 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 355	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5070</b>	<b>Sportamt</b>				
	<b>PG 2</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>279.</b>	Antrag Stadtrat			4 632 800 - 12 200 N	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		46 200		4 574 400	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 1 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 24 Stimmen zu.

---

S. 355	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>				
	<b>5070</b>	<b>Sportamt</b>				
	<b>PG 4</b>	<b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo</b>				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
<b>280.</b>	Antrag Stadtrat			27 787 300 - 47 000 N	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
		277 400		27 462 900	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent, Präsident Roger Liebi (SVP)
		Begründung: Saldoverbesserung 1 %				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 24 Stimmen zu.

---

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 157, Protokoll-Nr. 3404/2012).

## **E i n g ä n g e**

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

## **K e n n t n i s n a h m e n**

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

Nächste Sitzung: Samstag 15. Dezember 2012, 13.30 Uhr.